

GUTACHTENPRAXIS – TRAININGSABENDE 1 – 2 – 3

Die hier skizzierten „Trainingsabende“ sollen ein Angebot für diejenigen Sachverständigen darstellen, die ihre praktischen eigenständigen „Anwenderfähigkeiten“ in der Tätigkeit als Wertermittler/in anhand eines realen Übungsbeispiels testen und ggf. verbessern möchten.

- Es geht ausdrücklich nicht um die Wiederholung oder Erweiterung von theoretischem Wissen!
- Es geht dabei um die individuelle Anwendung des eigenen (auswendigen) Wissens und zur Verfügung gestellter Daten und Hilfsmittel auf eine konkrete praktische Aufgabe, und zwar am besten „zu Fuß“, d.h. ohne Unterstützung durch eine Software, ohne KI, ohne ausführliche Vorlagen zum „Abgucken“, aber durchaus anhand von konkreten Datenquellen, Gesetzestexten, ggf. auch Fachliteratur und „einfachen“ Exceltabellen, somit dort, wo es lediglich um's Rechnen geht.

Es ist geplant, die Wertermittlung einer Standardimmobilie (Grundstück mit aufstehendem Einfamilienhaus und Garage) in der tatsächlichen realen Lage von den einzelnen Teilnehmenden individuell im Online-Seminar in Etappen bearbeiten zu lassen. Dabei werden die Bodenwertermittlung, das Sachwert-, das Ertragswert- und das Vergleichswertverfahren sowie die Ableitung des Verkehrswertes Abschnitt für Abschnitt durchgeführt.

Jeder der **3 Arbeitsabschnitte** besteht aus einem

- Einführungsteil,
- einer angemessenen Zeit der individuellen Bearbeitung (mit Dozent/in in Bereitschaft) und
- der Vorstellung und Besprechung der Ergebnisse im Vergleich mit einer – von der Dozentin erarbeiteten - Beispiellösung.

Der/Die einzelne TeilnehmerIn hat dabei die Gelegenheit, Abweichungen der eigenen Vorgehensweise von der exemplarisch vorgestellten herauszufinden sowie die gezeigten Lösungen zu hinterfragen. Eine aktive Beteiligung, verbunden mit dem Mut, evtl. Fehler zu machen, die von den Kollegen/innen gesehen werden, ist unbedingt erwünscht und wird in diesem Rahmen konstruktiv begleitet.

Diese Vorgehensweise erfordert zwar einerseits Zeit, Geduld und konzentriertes „Dabeibleiben“, andererseits führt die individuelle Konfrontation mit den eigenen Schwächen, mit den Ideen und ggf. „Irrläufern“ der anderen und die – angeleitete – Suche nach der jeweils passenden Lösung zur Kompetenzsteigerung

Module:

Die Module finden in jeweils 2,5 Zeitstunden (z.B. von 17 – 19:30 Uhr) statt und sind gegliedert wie folgt:

- 1 Vorstellung des Projekts und der Datenlage, inhaltliche Bearbeitung bis zum Ergebnis der Bodenwertermittlung und der Herleitung der (modifizierten) Restnutzungsdauer
- 2 Fortsetzung der Projektbearbeitung bis inkl. Ergebnis der Sachwertermittlung
- 3 Fortsetzung der Projektbearbeitung bis inkl. Ergebnis der Ertragswertermittlung, der Vergleichswertermittlung anhand des Immobilienrichtwerts und Ableitung des Verkehrswertes

IfBS Deutsches Institut für Bewertungssachverständige

Die Trainingsabende:

- sollen zu noch mehr Praxiserfahrung für die im Bewertungsfeld tätigen Bewertungssachverständigen beitragen,
- besitzen insoweit ein erhebliches Auffrischungspotential und
- helfen allen Sachverständigen in datenarmen Regionen dabei, dennoch einer modellkonformen Bewertung gerecht zu werden.



Katrin Valerius

Dipl.-Ing. Architektin
AKNW, Zertifizierte
Sachverständige für die
Bewertung von bebauten
und unbebauten Grund-
stücken, durch die – DAKKS
akkreditierte - IQ-ZERT
GmbH & Co. KG, Mitglied im
Prüfungsgremium,
selbstständig



Weitere Informationen

Alle unsere Seminare finden Sie
in unserem Seminarprogramm unter
www.ifbsv.de

Telefon: 03471-316333

E-Mail: bewertungssachverstaendige@ifkb.de

Auf einen Blick:

Termine: 08.06.2026
15.06.2026
22.06.2026

Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr

incl. 15 Minuten Pause

Preis
je Modul: 299,00 € zzgl. 19 % MwSt.

Keine Einzelbuchung möglich!

Mindest-
anzahl: 5 Teilnehmer

Höchst-
anzahl: 10 Teilnehmer